

# NIEDERSCHRIFT

über die 15. Sitzung des Gemeinderates am 30.05.2023.

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister Markus Wackerle  
Vizebürgermeister Andreas Steiner  
Gemeinderat Philip Mausser  
Gemeinderat Christian Raunigger, BA  
Gemeinderätin Dr. Birgit Weihs-Dopfer  
Gemeinderat Alexander Meissl, MSc  
Gemeinderat Johannes Norz  
Gemeinderätin Julia Nairz  
Gemeinderat Frank Ritzinger  
Gemeinderat Anton Hiltpolt  
Gemeinderat Thomas Knuchel  
Gemeinderätin Bettina Moncher  
Gemeinderat Pascal Schluifer

Entschuldigt:

Gemeinderat Alexander Schmid  
Gemeinderat Frank Prantl

Weiters:

Amtsleitung Eduard Hiltpolt  
Melanie Neuner

Schriftführung:

Eva-Maria Rauth

Tagesordnung:

1. Genehmigung und Unterfertigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 18.04.2023
2. Tätigkeitsberichte des Bürgermeisters
3. Tätigkeitsberichte der Ausschüsse
4. Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Entwurfes der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Grundstück 586/70, KG 81131 Seefeld rund 7.273 m<sup>2</sup> von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Seniorenwohn- und - pflegeheim in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Seniorenwohn- und - pflegeheim sowie Kinderhort
5. Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Entwurfes der 1. Änderung des Bebauungsplan im Bereich Gst. 114/5, KG Seefeld, sowie Beschlussfassung über die Erlassung des Entwurfes der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 04/0422 - Hiltpolt Markus (Personalwohnhaus)
6. Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung eines gebührenpflichtigen Parkplatzes im Bereich Gst. 354 (Sevelt Resort)
7. Antrag auf Förderung der Anschlussgebühren - Zubau eines Zimmers an das bestehende Wohnhaus - Stefan und Anita Hiltpolt
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges
9. Personalangelegenheiten

# PROTOKOLL

## Punkt 1: Genehmigung und Unterfertigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 18.04.2023

Gemeinderat Christian Raunigger ersucht darum, dass in der letzten Niederschrift beim Tagesordnungspunkt 12 f) „Beratung und Beschlussfassung über das vorliegende Ansuchen der Seefelder Musiktage 2023 in der Höhe von EUR 10.000,00“ folgendes ergänzt bzw. geändert wird:

### Auszug aus dem Protokoll vom 18.04.2023:

Laut Gemeinderat Christian Raunigger wurde der Veranstalter gebeten, Sponsoren zu finden und mehr Werbung für die Seefelder Musiktage zu veröffentlichen. Jedoch gab es bisher von Seiten des Veranstalters keine Bemühungen um Sponsoren und auf seiner Homepage findet man fast nichts zu Seefeld.

### Korrektur:

Gemeinderat Christian Raunigger hat in einem Gespräch mit Turku Rudens angemerkt, dass es aus Sicht des Gemeinderates und der Gemeinde wichtig wäre, sich auch um externe Sponsoren zu bemühen und die Kosten nicht nur auf Gemeinde, Tourismusverband und Kleinsponsoren des Ortes zu verteilen. Gemeinderat Christian äußerte unter anderem auch Kritik an Werbung, Homepage und Präsenz im Dorf. Weiters wurde in dem Gespräch über kleine Sideevents gesprochen, um die Musiktage dem breiteren Publikum (Einheimischen wie Gästen) zugänglich zu machen.

Weiters wird vermerkt, dass im Protokoll vom 18.04.2023 beim Tagesordnungspunkt 12 g) „Beratung und Beschlussfassung über das vorliegende Subventionsansuchen des Seefelder Seniorenbundes in der Höhe von EUR 3.000,00“ folgendes korrigiert wird:

### Auszug aus dem Protokoll vom 18.04.2023:

Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat einstimmig, das vorliegende Subventionsansuchen des Seefelder Seniorenbundes in der Höhe von EUR 3.000,00 zu genehmigen.

### Korrektur:

Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat einstimmig, dem Seefelder Seniorenbund eine Subvention in Höhe von EUR 1.500,00 zu genehmigen.

Die Niederschrift vom 18.04.2023 wurde einstimmig unterzeichnet.

## Punkt 2: Tätigkeitsberichte des Bürgermeisters

Bürgermeister Markus Wackerle berichtet von seinem dreiwöchigen Urlaub in Costa Rica und dankt Vizebürgermeister Andreas Steiner für die Vertretung. Anschließend übergibt er das Wort an Vizebürgermeister Andreas Steiner und bittet ihn um den Tätigkeitsbericht.

Vizebürgermeister Andreas Steiner bedankt sich bei Bürgermeister Markus Wackerle und Amtsleiter Eduard Hiltolt für das Vertrauen und die bisherige Unterstützung.

- Die Gemeindelösungsvorschläge der TIWAG wurden mit Buchhaltung, Amtsleitung und Ortswärme besprochen und man hat sich darauf geeinigt, keine der vier Varianten zu wählen. Der aktuelle Vertrag ist noch bis Ende des Jahres gültig.
- Es gab einen Termin mit der Ortswärme Seefeld bei dem die Bauanzeigen für die Wärmetauscher und Photovoltaik-Anlagen besprochen und unterschrieben wurden. Die geplanten Maßnahmen sollen die Effizienz der Ortswärme Seefeld steigern.

- Beim Spielplatz des Kindergartens sind im Sommer Instandhaltungs- bzw. Umbauarbeiten geplant. Diese Arbeiten wird der Bauhof der Gemeinde Seefeld übernehmen.
- Da die Zufahrt mit dem Müllwagen für die Firma Nairz (Müllentsorgung) am Ahrspitzweg nicht möglich ist, versucht man hier Gespräche zu führen und eine Lösung zu finden.
- Die Bewirtung bei den Sommerkonzerten im Kurpark übernimmt für den Sommer 2023 die Familie Stöckel (Stöcklwirt).
- Das neue Dienstauto für den Bauamtsleiter wurde abgeholt.
- Die Gemeinde Seefeld bekommt am 01.06.2023 zwei neue Mitarbeiter. Da Mag. Carmen Volgger (Assistenz Amtsleitung) und DI Daniel Laich (Leitung Bauamt) bei der Sitzung anwesend sind, stellen sich die beiden kurz vor. Der Gemeinderat und die Gemeinde Seefeld wünschen den beiden einen guten Start.
- Der Spielplatz im Bereich Strandperle wurde vom Bauhof der Gemeinde Seefeld in Stand gesetzt und vom TÜV abgenommen.
- Der Comedyabend, den die Gemeinde Seefeld dank des Ausschusses für Dorfleben, Kunst & Kultur inkl. Jugend, Vereine & Sport bei einem Gewinnspiel der Tiroler Versicherung gewonnen hat, war ein voller Erfolg. Das Cinepoint Seefeld war gut besucht. Snacks und Getränke wurden von der Gemeinde Seefeld übernommen.
- Vizebürgermeister Andreas Steiner lobt die Theateraufführungen in „Wakis Theaterstadl“ und bedankt sich für die Unterhaltung sowie die Bewirtung.

### **Punkt 3: Tätigkeitsberichte der Ausschüsse**

#### **Ausschuss für Dorfleben, Kunst & Kultur inkl. Jugend, Vereine & Sport:**

- Gemeinderat Christian Raunigger erwähnt ebenfalls den Comedyabend im Cinepoint und das sehr positive Feedback.
- Für die Feier bezüglich „Blumenschmuck“ wurde der Saal im Sport- und Kongresszentrum am 08.10.2023 reserviert.
- Die Subvention der Bürgermusikkapelle wurde nachträglich gekürzt, da die Prozessionsverpflegung separat von der Gemeinde Seefeld übernommen wird. Die genehmigte Subvention beträgt nun EUR 14.000,00.

#### **Ausschuss für Wirtschaft-, Umwelt und Fußgängerzone inkl. Land-, Forst- und Jagdwirtschaft:**

- Gemeinderätin Birgit Weihs-Dopfer weist darauf hin, dass der Vertrag der IBK für die E-Ladesäulen vorliegt und es noch offene Punkte gibt, die geklärt werden müssen. Sie schlägt vor, diesbezüglich eine Infositzung zu machen.
- Um die Möglichkeiten der Leader-Region besser nutzen zu können, müssen bei zukünftigen Projekten mögliche Förderungen vorab geprüft werden.

**Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Entwurfes der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Grundstück 586/70, KG 81131 Seefeld rund 7.273 m<sup>2</sup> von Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Seniorenwohn- und -pflegeheim in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Seniorenwohn- und -pflegeheim sowie Kinderhort**

Melanie Neuner erklärt dem Gemeinderat, dass eine Heimbeschau im Altenwohnheim Seefeld stattgefunden hat. Bei dieser wurde festgestellt, dass der Zusatz „Kinderhort“ bei der Flächenwidmung fehlt. Um das zu korrigieren ist nun ein erneuter Beschluss notwendig.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Seefeld in Tirol einstimmig gemäß §68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 101, den von der Planalp ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Seefeld in Tirol mit der Planungsnummer 351-2023-00005 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Seefeld in Tirol vor:

**Gst. 586/70, KG 81131 Seefeld**

Rund 7.273 m<sup>2</sup> von Sonderfläche standortgebunden §43 (1) a,  
Festlegung Erläuterung: Seniorenwohn- und -pflegeheim  
in Sonderfläche standortgebunden §43 (1) a,  
Festlegung Erläuterung: Seniorenwohn- und pflegeheim sowie Kinderhort

Gleichzeitig wird gemäß §68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Seefeld in Tirol gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Entwurfes der 1. Änderung des Bebauungsplan im Bereich Gst. 114/5, KG Seefeld, sowie Beschlussfassung über die Erlassung des Entwurfes der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 04/0422 - Hiltpolt Markus (Personalwohnhaus)**

Melanie Neuner erklärt dem Bauausschuss anhand des vorliegenden Planes das Bauvorhaben von Markus Hiltpolt. Im Jahr 2022 wurde bereits ein Bebauungsplan erlassen. In diesem Zuge hat Markus Hiltpolt der Gemeinde einen Teil der Fläche (Gehsteig) abgetreten.

Aufgrund einer Planänderung ist die Änderung der Baufluchtlinie notwendig. In der ersten Einreichung waren Erschließungsgang und Treppenbereich im Osten offen ausgeführt. Da dieser Bereich nun geschlossen ausgeführt wird und somit nicht über die Baufluchtlinie ragen darf, ist eine Änderung des Bebauungsplanes notwendig. Aus raumplanerischer Sicht ist dies vertretbar, da genügend Abstand zur Landesstraße besteht. Die getroffenen Festlegungen aus dem Jahre 2022 bleiben unverändert.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Seefeld gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr.101, den vom Raumplaner Plan Alp Ziviltechniker ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 16.05.2023, Zahl 04/0422, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes auf Gst. 76 einstimmig gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

### **Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Verordnung eines gebührenpflichtigen Parkplatzes im Bereich Gst. 354 (Sevelt Resort)**

Vizebürgermeister Andreas Steiner informiert den Gemeinderat darüber, dass der Parkplatz bei der Golfakademie bewirtschaftet werden soll. Die Bewirtschaftung wurde bereits mit Herrn Pöll besprochen.

Der Parkplatz kann von folgenden Personen benutzt werden:

- Inhaber einer Pendlerparkkarte - ausgestellt von der Gemeinde Seefeld
- Inhaber von Berechtigungskarten - ausgestellt von der Golfakademie (Jahres- und Tageskarten)
- Inhaber eines Parktickets (Gebühren laut Parkabgabenverordnung - € 1,00/Stunde und € 8,00/Tag)

Gemeinderat Johannes Norz erkundigt sich, ob der ganze Parkplatz bewirtschaftet werden soll, oder nur eine Hälfte. Vizebürgermeister Andreas Steiner merkt an, dass der ganze Parkplatz asphaltiert und auch bewirtschaftet werden soll.

Nach kurzer Diskussion einigt sich der Gemeinderat darauf, die vorliegende Parkabgabenverordnung für den Parkplatz im Bereich Golfakademie (Gst. 354) einstimmig zu genehmigen.

### **Punkt 7: Antrag auf Förderung der Anschlussgebühren - Zubau eines Zimmers an das bestehende Wohnhaus - Stefan und Anita Hiltolt**

Bürgermeister Markus Wackerle stellt kurz das Ansuchen vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Antrag auf Förderung der Anschlussgebühren von Stefan und Anita Hiltolt zu genehmigen.

### **Punkt 8: Anträge, Anfragen und Allfälliges**

- Gemeinderat Frank Ritzinger merkt an, dass es im Bereich Wildsee heuer nur eine Sommerbepflanzung gab. Er erkundigt sich, ob nächstes Jahr eine frühere Bepflanzung möglich ist. Bürgermeister Markus Wackerle wird diesbezüglich mit dem Bauhof sprechen.
- Gemeinderätin Bettina Moncher erkundigt sich, wie die Rückmeldungen sowie die weitere Vorgehensweise beim Projekt „Siedlungserweiterung Leutascher Straße“ aussehen.

Vizebürgermeister Andreas Steiner weist darauf hin, dass es diesbezüglich einen Termin mit Architekt Kröpfel, sowie der Wohnungseigentum - Tiroler gemeinnützige WohnbaugmbH geben wird. Anschließend soll das Projekt dann wieder im Gemeinderat besprochen werden.

Gemeinderat Alexander Meissl schlägt vor, einen eigenen Ausschuss für die Vergabe dieses Projektes zu gründen.

Bürgermeister Markus Wackerle erkundigt sich, welche Gemeinderäte und Gemeinderätinnen Teil dieses Ausschusses sein möchten.

Der Vorschlag für den Ausschuss lautet: Anton Hiltolt, Philip Mausser, Julia Nairz, Bettina Moncher und Frank Ritzinger.

Nach kurzer Diskussion einigt sich der Gemeinderat darauf, die Gründung des Ausschusses auf die nächste Gemeinderatssitzung zu verschieben.

- Gemeinderat Alexander Meissl weist auf den Stadel hin, der für den Pufferspeicher der Ortswärme errichtet wurde und möchte wissen, wann hier mit einer entsprechenden und vor allem ansprechenden Außengestaltung zu rechnen ist. Bürgermeister Markus Wackerle und Amtsleiter Eduard Hiltolt werden diesbezüglich mit der Ortswärme Seefeld sprechen.

- Gemeinderat Alexander Meissl möchte wissen, wie der aktuelle Stand bei der Prüfung der Lärmschutzverordnungen ist. Melanie Neuner erklärt, dass die Verordnungen aktuell in der Gemeinde sind und man sie nach der Überarbeitung mit der neuen Assistenz der Amtsleitung nochmals zur Verordnungsprüfung senden wird.
- Gemeinderat Alexander Meissl erkundigt sich über den aktuellen Stand bezüglich Strom in der Fußgängerzone. Laut Bürgermeister Markus Wackerle und Amtsleiter Eduard Hiltpolt ist dieses Thema bereits zur Abklärung bzw. weiteren Bearbeitung an Bauhofleiter Markus Schatz weitergeleitet worden. Die Kosten dafür betragen voraussichtlich ca. EUR 100.000,00. Laut Gemeinderat Alexander Meissl ist eine eventuelle Finanzierungsunterstützung des Tourismusverbands Seefeld möglich. Diesbezüglich wird man noch mit dem Tourismusverband Seefeld in Verbindung treten.
- Gemeinderat Alexander Meissl informiert den Gemeinderat darüber, dass der Pfingstmarkt gut besucht war. Es kam jedoch zu Beschwerden, da der Pfingstmarkt am Montag geschlossen war bzw. die Besucher nur leere Stände antrafen. Gemeinderat Anton Hiltpolt wird dieses Thema abklären, um solche Beschwerden in Zukunft zu vermeiden.
- Gemeinderat Christian Raunigger merkt an, dass Enthaltungen und Gegenstimmen in früheren Gemeinderatsprotokollen immer namentlich festgehalten wurden. Aufgrund der späteren Nachvollziehbarkeit soll diese namentliche Erwähnung in Zukunft wieder in die Protokolle aufgenommen werden.
- Gemeinderätin Birgit Weihs-Dopfer bittet darum, dass bei zukünftigen Sitzungen Leitungswasser statt Mineralwasser bereitgestellt wird.
- Gemeinderätin Birgit Weihs-Dopfer weist darauf hin, dass die Vorstellung des Filmes „Bis zum letzten Tropfen“ eine sehr gute Veranstaltung war und hofft, dass die Botschaft des Films angekommen ist bzw. das geplante Projekt nicht umgesetzt wird.
- Gemeinderat Johannes Norz möchte wissen, ob die Golfakademie den Bereich „Strandperle“ in Zukunft auch weiterhin mähen soll und ob die Kosten an die „Strandperle“ verrechnet werden können oder nicht. Nach kurzer Diskussion einigt sich der Gemeinderat darauf, einen Termin mit Oliver Neth zu vereinbaren um das Thema zu besprechen.

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Die Gemeinderäte: